



Suchtfachstelle  
St.Gallen

# Inhalt

1. Rechtliche Grundlagen .....	1
2. Grundhaltung .....	2
3. Ziele .....	3
4. Zielgruppen .....	4
5. Die Mittel und Angebote der Suchtfachstelle .....	5
6. Interne Organisation .....	7
7. Externe Vernetzung .....	7
8. Öffentlichkeitsarbeit .....	8
9. Finanzierung .....	8
10. Trägerschaft .....	8

# 1. Rechtliche Grundlagen

Auszug aus dem Kantonalen Suchtgesetz vom 14. Januar 1999:

- Vereinbarungen*      **Art. 4**  
Die Regierung kann mit anderen Kantonen und Staaten, mit Gemeinden und mit privaten Organisationen Vereinbarungen abschliessen.
- Aufgabenteilung*      **Art. 8**  
Politische Gemeinden schliessen sich zum Betrieb regionaler Fachstellen für Suchthilfe zusammen. Sie können Dritte mit dem Betrieb beauftragen.  
Der Staat gewährt Beiträge an Errichtung und Betrieb regionaler Fachstellen für Suchthilfe. Er kann Mittel aus dem Alkoholzehntel beziehen. Er verbindet die Ausrichtung der Beiträge mit einer Leistungsvereinbarung.
- Fachstellen*      **Art. 9**  
Die Fachstellen für Suchthilfe beraten und betreuen Personen, die unmittelbar oder mittelbar von Suchtproblemen betroffen oder suchtgefährdet sind.

## 2. Grundhaltung

Der berufliche Alltag ist durch Fachkompetenz, Verständnis, Respekt, Offenheit und Hilfsbereitschaft geprägt. Wir sehen die Beratung und Betreuung als einen komplexen, integrativen und interdisziplinären Prozess mit systemischem Behandlungsverständnis und sozialarbeiterischen Handlungskompetenzen.

Die KlientInnen werden grundsätzlich als eigenverantwortliche Personen behandelt.

Ist ihre Selbstbestimmung aus Gründen der Abhängigkeit stark beeinträchtigt, übernehmen die MitarbeiterInnen die Aufgabe der Förderung der Selbstbestimmung und der Eigenverantwortung der KlientInnen. Dies erfolgt durch das Herstellen von Verbindlichkeiten und deren Kontrolle.

Suchtverhalten verstehen wir als Prozess mit physischen, psychischen und sozialen Dimensionen. In der Beratung sind der Persönlichkeitsentwicklung, dem familiären, beruflichen und gesellschaftlichen Umfeld sowie allfälligen Krankheitssymptomen Rechnung zu tragen. Im Vordergrund steht dabei das Erkennen und Fördern von individuellen Ressourcen der KlientInnen. Wir stellen Erwartungen an ihren Veränderungsprozess.

Die Beratung wird den individuellen Entwicklungsschritten des Klienten/der Klientin angepasst.

Spezifische Therapien werden nicht selber angeboten, können jedoch vermittelt werden.

Gender- und migrationsspezifische Aspekte genießen eine hohe Priorität und werden in der Beratungsarbeit berücksichtigt.

### 3. Ziele

Die Suchtfachstelle St.Gallen berät nachfolgende Zielgruppen in ihren Anliegen fachlich kompetent und nach aktuellen Erkenntnissen. Insbesondere fördert sie bei Menschen mit Suchtverhalten Reintegration und Abstinenz durch Beratung. Ein wichtiger Teil ist dabei die Vorbereitung zum Entzug und zur Therapie. Im weiteren tragen ärztlich geführte Substitutionsprogramme und soziale Begleitung zur Schadensverminderung bei. Im Vorgehen wird eine Koordination der Hilfsangebote angestrebt.

Ziel der Früherfassung ist das frühzeitige Erkennen von Entwicklungen, Auffälligkeiten und Ereignissen, die bei Menschen zu Sucht/Abhängigkeiten und anderen Problemen führen können. Sie soll ermöglichen, dass auf ein erkanntes Problem oder einen Konflikt in geeigneter Weise reagiert werden kann. Sie soll ein Verhalten verhindern, das die eigene Gesundheit und die Gemeinschaft schädigt. Früherfassung soll integrativ wirken und die Ausgrenzung sozial Auffälliger verhindern.

## 4. Zielgruppen

- KonsumentInnen legaler und illegaler Drogen
- Menschen mit substanzungebundenem Suchtverhalten (z.B. Spielsucht)
- Eltern
- Behörden
- Soziale Institutionen
- Firmen und andere Institutionen
- Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer
- Schülerinnen und Schüler, Auszubildende
- Lehrkräfte
- Fachpersonen

### **Suchtmittel, Suchtformen**

- Alkohol
- Illegale Drogen, unter Einbezug neuer Konsumsubstanzen
- Stoffungebundene Suchtverhalten, z.B. Spielsucht, Essstörungen

### **Unser Einzugsgebiet umfasst:**

- St.Gallen, Berg, Häggenschwil, Mörschwil, Muolen und Wittenbach

# 5. Die Mittel und Angebote der Suchtfachstelle

## 5.1 Beratung

- Beratung und Begleitung von suchtgefährdeten Personen mit problematischem Konsum, deren Angehörige und Bezugspersonen
- Vorbereitung und Vermittlung von Entzugsbehandlungen und stationären Therapien
- Beratung für den körperlichen Entzug zuhause/eventuell medikamentöse Unterstützung
- Gesuche um Kostengutsprachen
- Betreuung nach stationären Behandlungen
- Geleitete Gruppenangebote für Suchtbetroffene und Angehörige
- Information über Selbsthilfegruppen und andere Anlaufstellen (Weitervermittlung)
- Schuldensanierungen
- Führung von gesetzlichen Massnahmen u.a. nach Strafgesetzbuch, Strassenverkehrsgesetz und ZGB
- Betreuung von Personen im Gefängnis
- IV-Abklärungen und ggf. Anmeldungen
- Führung von Substitutionsprogrammen (Methadon, Subutex, Morphin) wie auch von Nemexinprogrammen unter Aufsicht des ärztlichen Dienstes
- Psychosoziale Betreuung von MethadonklientInnen, die ihr Methadon bei HausärztInnen beziehen

## 5.2 Früherfassung

- Zusammenarbeit mit Schulen
- Weiterbildung und Schulung für interessierte Fachpersonen, Betriebe, Firmen, Fachschulen usw.
- Durchführung von themenspezifischen Workshops
- Vorgesetztenseminare
- Projektbegleitung im Suchtbereich
- Gesprächsgruppen für Risikopersonen und Eltern
- Öffentliche Vorträge und Veranstaltungen

## **5.3 Vernetzung**

### **5.3.1 Behörden**

- Sozialabklärungen und -berichte mit Antragstellung an Auftraggeber der angeschlossenen Gemeinden, z.B. Abklärung bei Gefährdungsmeldungen oder im Hinblick auf vormundschaftliche Massnahmen
- Verbindliche Abklärungsstelle für stationäre Therapien zuhänden Kostenträger
- Führung vormundschaftlicher Massnahmen, deren Grund überwiegend in einer Suchtproblematik liegt, in geeigneten Fällen

### **5.3.2 Soziale Institutionen**

- Fachberatung anderer Fachleute: z.B. LehrerInnen, LehrmeisterInnen, ÄrztInnen, JuristInnen sowie soziale Institutionen bei Suchtfragen

### **5.3.3 Schulen, Firmen und andere Institutionen**

- Projekte, Coaching, Begleitung und Unterstützung
- Fachbibliothek und Mediathek

## **5.4 Allgemeines**

- Informations- und Auskunftsstelle
- spezifische Therapien können vermittelt werden
- für Psychotherapien und Gutachten steht innerhalb der Stiftung ein Psychiater zur Verfügung
- MitarbeiterInnen der Suchtberatung stellen sich als ReferentInnen zur Verfügung



## **6. Interne Organisation**

### **6.1 Fachliche Organisation**

Fachlich ist die Suchtfachstelle in vier Grundbereiche aufgeteilt:

- Beratung
- Früherfassung
- Administration
- Arztdienst

### **6.2 Interdisziplinäre Zusammenarbeit**

Die interdisziplinäre Zusammenarbeit findet in der täglichen Arbeit, in Arbeitsgruppen und in regelmässigen Teamsitzungen und Fallbesprechungen statt.

### **Öffnungszeiten**

Montag bis Freitag: 08.30–12.00 Uhr / 13.30–17.00 Uhr

Gespräche ausserhalb der Öffnungszeiten und Hausbesuche sind möglich

## **7. Externe Vernetzung**

Die Zusammenarbeit mit externen Fachstellen ist ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit. Sie dient der Koordination des Hilfsprozesses und der Klärung von Zuständigkeiten. Im weiteren trägt sie dazu bei, unsere professionelle Arbeit bekannt zu machen.

## **8. Öffentlichkeitsarbeit**

Auf Anfrage stellen die MitarbeiterInnen der Suchtfachstelle ihre Institution bei externen Fachstellen, Schulen usw. vor. Das Team übernimmt vom Geschäftsleiter der Stiftung Aufträge im Bereich Öffentlichkeitsarbeit.

## **9. Finanzierung**

- Durch Staatsbeiträge und Beiträge der Mitgliedsgemeinden gemäss Leistungsvereinbarung
- Erlös aus Leistungen der Früherfassung an Dritte
- Krankenkassenbeiträge

## **10. Trägerschaft**

Stiftung Suchthilfe  
Rorschacher Strasse 67  
9000 St.Gallen  
[www.stiftung-suchthilfe.ch](http://www.stiftung-suchthilfe.ch)



**Suchtfachstelle St.Gallen**

Brühlgasse 15, 9000 St.Gallen

Telefon 071 245 05 45, Telefax 071 245 42 30

E-Mail [suchtfachstelle@stiftung-suchthilfe.ch](mailto:suchtfachstelle@stiftung-suchthilfe.ch)

Ein Betrieb der Stiftung Suchthilfe

[www.stiftung-suchthilfe.ch](http://www.stiftung-suchthilfe.ch) | [www.suchtknacker.ch](http://www.suchtknacker.ch)